



Norbert Sievers / Patrick S. Föhl / Tobias J. Knoblich (Hg.)

Jahrbuch für Kulturpolitik 2015/16

Transformatorische Kulturpolitik

Mit der Verwirklichung der deutschen Einheit hat sich auch die Kulturpolitik verändert – sowohl konzeptionell wie instrumentell. Dieser Transformationsprozess wäre jedoch zu kurz gedacht, wenn man sie nur auf die unmittelbaren Folgen der deutschen Einheit beziehen würde. Man muss auch in Rechnung stellen, dass er sich im Rahmen eines nicht nur europäischen, sondern globalen gesellschaftlichen Wandels ereignet. Das »Jahrbuch für Kulturpolitik 2015/16« enthält die Beiträge des 8. Kulturpolitischen Bundeskongresses 2015 »Kultur.Macht.Einheit?«, auf welchem u.a. Monika Grütters, Wolfgang Thierse, Norbert Lammert und Michael Schindhelm referierten. Zusätzliche Fachartikel erschließen diesen umfangreichen Kontext und verbreitern die Perspektive auf das Phänomen kulturpolitischer Transformation.

Norbert Sievers (Dr.), geb. 1954, ist Hauptgeschäftsführer der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V. und Leiter des Instituts für Kulturpolitik der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V., Bonn.

Patrick S. Föhl (Dr. phil.) ist Gründer und Leiter des »Netzwerks Kulturberatung« in Berlin sowie Autor, Trainer und Dozent für Kulturmanagement und Kulturpolitik weltweit.

Tobias J. Knoblich (Dr.), geb. 1971, ist Kulturdirektor der Landeshauptstadt Erfurt und Vizepräsident der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V.

Schlagnote: Kulturpolitik, Deutsche Einheit, Transformation, Geschichte der Kulturpolitik, Kulturförderung, Gesellschaftlicher Wandel, Kultur, Politik, Kulturmanagement

Print, 29,99 €

10/2016, 528 Seiten,
Hardcover,
ISBN 978-3-8376-3512-6

Open Access (PDF)

10/2016, 528 Seiten,
ISBN 978-3-8394-3512-0

Mehr Informationen / Bestellung:

www.transcript-verlag.de/978-3-8376-3512-6
oder via E-Mail: bestellung@transcript-verlag.de